

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort . . . . .	V
Abkürzungsverzeichnis . . . . .	XIX
Literaturverzeichnis . . . . .	XXV

## A. Allgemeine Einführung

### 1. Kapitel. Rechtswissenschaft im Überblick

§ 1. Erste Begegnung mit dem Recht oder: Warum und wozu Juristen gebraucht werden . . . . .	1
I. Die Wahrnehmung von Rechtsproblemen . . . . .	1
II. Der Umgang mit Rechtsproblemen . . . . .	2
III. Die Lösung von Rechtsproblemen . . . . .	3
1. Recht als soziale Verhaltensordnung: Spielregeln und Rechtsregeln . . . . .	3
2. Historischer Exkurs: „from status to contract“ (Maine) . . . . .	4
3. Recht als staatlich gesetzte „gerechte“ Verhaltensordnung: die Rechtsstaatsidee . . . . .	4
a) Notwendigkeit des Rechtsstaats . . . . .	4
b) Der deutsche Rechtsstaat unter dem Grundgesetz . . . . .	5
c) Die Europäische Union als Rechtsgemeinschaft . . . . .	7
4. Recht aus der Sicht des Richters . . . . .	9
a) Hüter der Verfassung . . . . .	9
b) Diener oder Gestalter der Gesetze? . . . . .	10
5. Recht aus der Sicht des Rechtsanwalts . . . . .	12
a) Entwicklung der Anwaltschaft . . . . .	12
b) Anwältinnen und Anwälte als Berater und Gerichtsvertreter	13
IV. Aufgabe und Funktion des Rechts . . . . .	15
1. Recht und Konvention („Verkehrssitte“) . . . . .	15
2. Recht und Moral („Naturrecht“) . . . . .	16
a) Recht als „ethisches Minimum“ . . . . .	16
b) Historischer Exkurs: Die Emanzipation des Rechts von der Moral seit Christian Thomasius . . . . .	18
c) Moral und Gesetzgebung . . . . .	19
3. Funktion des Rechts zwischen Rechtssicherheit und Einzelfallgerechtigkeit . . . . .	19
a) Schaffung von Rechtssicherheit . . . . .	20
b) Gewährung von Einzelfallgerechtigkeit . . . . .	20
c) Konflikt zwischen Rechtssicherheit und Einzelfallgerechtigkeit . . . . .	20
V. Die Jurisprudenz als Wissenschaft vom Recht . . . . .	21
1. Jurisprudenz – eine Wissenschaft? . . . . .	22
2. Zur Eigenständigkeit der juristischen Methode . . . . .	22
3. Juristische Dogmatik als Verständnislehre vom positiven Recht . . . . .	24
a) Rechtsanwendung als „Handwerk“ am Problem . . . . .	25

b) Rechtserklärung und -entwicklung als wissenschaftliche Aufgabe . . . . .	26
4. Auslegungs- und Interpretationsmethoden im Überblick . . . . .	27
a) Auslegung nach dem Wortsinn (grammatische Auslegung)	27
b) Auslegung nach der Entstehungsgeschichte (historisch-genetische Auslegung) . . . . .	27
c) Auslegung nach dem Bedeutungszusammenhang (systematisch-logische Auslegung) . . . . .	28
d) Auslegung nach dem Sinn und Zweck (teleologische Auslegung) . . . . .	28
Lösungshinweise zu den Fällen in § 1 . . . . .	29

## **2. Kapitel. Studium und Anwendungspraxis des Rechts**

§ 2. Einführung in das richtige Studieren . . . . .	31
I. Die „Uni“ als neue Welt: ein Erfahrungsbericht . . . . .	31
II. Lehren und Lernen an der Universität . . . . .	32
III. Eigenverantwortung in einem ganz besonderen Fach – wie geht das?	33
IV. Schikane oder gute Absicht? . . . . .	35
V. Motivation als Schlüssel zum eigenverantwortlichen Handeln . . . . .	35
VI. Die erste Hausarbeit als Ziel für das erste Semester . . . . .	38
VII. Was kann ich tun? . . . . .	39
§ 3. Recht als praktische Wissenschaft . . . . .	41
I. Der Prüfungsfall als Simulation der Praxis . . . . .	41
II. Auch noch die Rechtsprechung? . . . . .	42
III. Fallbearbeitung und Falllösung . . . . .	42
1. Sachverhalt und Fallfrage . . . . .	43
2. Aufbau der Falllösung . . . . .	44
a) Zivilrecht: Anspruchsprüfung . . . . .	44
b) Öffentliches Recht: Formelle und materielle Rechtmäßigkeitsprüfung . . . . .	45
c) Strafrecht: Strafbarkeitsprüfung . . . . .	47
3. Normgeleitete Ausarbeitung der Lösung . . . . .	49
a) Gutachtenstil . . . . .	49
b) Normbenennung und Subsumtion . . . . .	50
c) Lückenausfüllung durch Analogie . . . . .	52
4. Ergebnis . . . . .	53
IV. Unterschiedliche Ergebnisse? . . . . .	54
Lösungshinweise zu den Fällen in § 3 . . . . .	55

## **B. Zivilrecht**

### **3. Kapitel. Allgemeine Grundsätze**

§ 4. Gegenstand und Bedeutung des Zivilrechts . . . . .	56
I. Begriff und Abgrenzung vom öffentlichen Recht . . . . .	56
1. Zivilrecht (Privatrecht, Bürgerliches Recht) . . . . .	56
2. Öffentliches Recht (Strafrecht, Verfahrensrecht) . . . . .	57
a) Recht hoheitlichen Handelns . . . . .	57
b) Unterschiedliche Rechtswege . . . . .	58

c) Grenzfälle . . . . .	59
3. Der wesentliche Unterschied . . . . .	60
II. Zivilrecht und politisch-wirtschaftliches System . . . . .	61
1. „Unpolitische“ Regelungstechnik . . . . .	61
2. Vertrag und Wettbewerb als Kern einer „Kontraktsgesellschaft“ . . . . .	62
a) Vertragsverhältnisse . . . . .	62
b) Wettbewerbsverhältnisse . . . . .	63
3. „Verbraucher“ kommen in den Blick des BGB . . . . .	63
III. Zivilrecht und Europarecht . . . . .	65
IV. Materielles Recht, Prozessrecht und Zwangsvollstreckung . . . . .	67
1. Durchsetzung von Recht . . . . .	67
2. Materiell: Schuld und Haftung . . . . .	67
3. Formell: Klage und Vollstreckung . . . . .	68
§ 5. Privatautonomie und Vertragsfreiheit . . . . .	69
I. Historische Prägung des BGB und seine Aktualisierung . . . . .	69
1. Entstehung des BGB (1874–1896) . . . . .	69
2. Wandlungen des BGB bis heute . . . . .	71
a) Familienrecht: Wandel der Werte . . . . .	71
b) Schutz des Schwächeren: Wandel der Funktion . . . . .	72
3. Zukunft des Zivilrechts im 21. Jahrhundert . . . . .	72
II. Grundprinzipien der Privatautonomie . . . . .	74
1. Begriff und Begründung . . . . .	74
2. Gleiche Freiheit: Natürliche und juristische Personen . . . . .	75
a) Natürliche Person . . . . .	75
b) Juristische Person . . . . .	75
3. Vertragsfreiheit . . . . .	77
a) Abschlussfreiheit . . . . .	77
b) Inhaltsfreiheit . . . . .	78
c) Formfreiheit . . . . .	79
4. Verfügungsfreiheit . . . . .	80
a) Verpflichtungsgeschäft . . . . .	80
b) Verfügungsgeschäft . . . . .	81
c) Trennungs- und Abstraktionsprinzip . . . . .	81
d) Testierfreiheit . . . . .	83
§ 6. Rechtsquellen . . . . .	84
I. BGB und Sonderprivatrechte . . . . .	84
1. Inhalt und Gliederung des BGB und der konkrete Fall . . . . .	84
a) Gliederung der fünf Bücher . . . . .	84
b) Blättern im BGB . . . . .	85
c) Anspruchsgrundlage? . . . . .	86
d) Prüfungsreihenfolge? . . . . .	86
e) Ausarbeitung der Lösung . . . . .	88
2. Handels- und Gesellschaftsrecht . . . . .	89
3. Arbeitsrecht . . . . .	89
4. Wettbewerbsrecht . . . . .	90
5. Recht des geistigen Eigentums . . . . .	91
II. Gesetzesrecht, Gewohnheitsrecht und Richterrecht . . . . .	91
1. Gesetztes „positives“ Recht . . . . .	92

2. Rangordnung des „positiven“ Rechts	92
3. Gewohnheitsrecht (ungeschriebenes Recht)	93
4. Richterrecht, richterliche Rechtsfortbildung	94
III. Subjektives und objektives Recht	95
1. Recht im objektiven Sinn: die Rechtsordnung	95
2. Recht im subjektiven Sinn: die Berechtigung	96
a) Absolute Rechte	97
b) Relative Rechte	98
3. Zeitliche Grenzen der subjektiven Rechte	98
a) Ausschlussfristen	98
b) Verjährung von Ansprüchen	99
IV. Allgemeines Prüfungsschema von Ansprüchen	100
Lösungshinweise zu den Fällen in § 6	100
§ 7. Rechtssubjekte, Rechtsobjekte	101
I. Rechtssubjekte	101
1. Natürliche Personen	101
a) Rechtssubjektivität von der Geburt bis zum Tod	101
b) Rechtssubjektivität und Handlungsfähigkeit	103
c) (Beschränkte) Geschäftsfähigkeit	104
d) (Beschränkte) Deliktsfähigkeit	105
2. Juristische Personen	106
II. Rechtsobjekte	107
Lösungshinweise zu den Fällen in § 7	109

#### **4. Kapitel. Recht der Schuldverhältnisse**

§ 8. Die Willenserklärung als Grundlage des Rechtsgeschäfts	111
I. Tatbestand und Wirksamwerden	111
1. Objektiv: „Erklärung“	111
2. Subjektiv: „Wille“	112
3. Bedeutung der „Auslegung“ für Abgrenzungsfragen	113
4. Zugang	114
II. Wirksamkeitsvoraussetzungen	116
1. Geschäftsfähigkeit	116
2. Formgebote	117
a) Formtypen	118
b) Rechtsfolgen der Missachtung von Formvorschriften	120
c) Vertraglich vereinbarte Formvorschriften	120
3. Gesetzes- oder Sittenverstoß	121
a) Verstoß gegen gesetzliches Verbot	121
b) Sittenwidrigkeit	122
c) Sonderfall: Wucher	123
III. Beseitigung von Willenserklärungen	124
1. Anfechtung	124
a) Anfechtung wegen Irrtums	124
b) Anfechtung wegen arglistiger Täuschung oder widerrechtlicher Drohung	127
c) Erklärung der Anfechtung	128
d) Rechtsfolgen der Anfechtung	129

2.	Widerruf des Verbrauchers	129
a)	Verbraucherbegriff	130
b)	Begründung des Widerrufsrechts	131
c)	Ausübung des Widerrufsrechts	132
d)	Rechtsfolgen des Widerrufs	132
IV.	Recht der Stellvertretung	133
1.	Voraussetzungen der Stellvertretung	133
a)	Abgabe einer eigenen Willenserklärung	134
b)	Handeln in fremdem Namen	134
c)	Vertretungsmacht	135
2.	Vertreter ohne Vertretungsmacht	136
	Lösungshinweise zu den Fällen in § 8	137
§ 9.	Das Schuldverhältnis	143
I.	Entstehung von Schuldverhältnissen	143
1.	Vertragliche Schuldverhältnisse	143
a)	Vertragsschluss durch Angebot und Annahme	144
b)	Auslegung von Willenserklärungen/Dissens	145
c)	Vertragsbeendigung	149
d)	Vertragsgestaltung durch Allgemeine Geschäftsbedingungen	151
2.	Vertragsnahe Schuldverhältnisse	154
a)	Vorvertragliche Schuldverhältnisse	155
b)	Geschäftsführung ohne Auftrag	156
3.	Überblick über die außervertraglichen Schuldverhältnisse	158
II.	Inhalt von Schuldverhältnissen	158
1.	Hauptleistungspflichten und Nebenpflichten	159
2.	Regeln der Leistungserbringung	160
a)	Stückschuld, Gattungsschuld, Geldschuld	160
b)	Holschuld, Bringschuld, Schickschuld	160
3.	Erlöschen der Leistungspflichten	161
a)	Erfüllung	161
b)	Aufrechnung	162
4.	Einreden im (gegenseitigen) Vertrag	164
a)	Zurückbehaltungsrecht	164
b)	Einrede des nicht erfüllten Vertrags	165
III.	Leistungsstörungen	165
1.	Nichtleistung	166
a)	Unmöglichkeit	166
b)	Schlichte Nichtleistung	169
2.	Verzögerung der Leistung (Verzug)	169
a)	Schuldnerverzug	169
b)	Gläubigerverzug	172
3.	Schlechtleistung	173
IV.	Rechtsfolgen der Pflichtverletzung	174
1.	Nacherfüllung	174
2.	Schadensersatz	174
a)	Schadensersatzrechtliche Anspruchsgrundlagen	175
b)	Inhalt von Schadensersatzansprüchen	181
3.	Rückabwicklung von Schuldverhältnissen	185

a) Bestehen eines Rücktrittsrechts . . . . .	185
b) Wegfall der Gegenleistungspflicht . . . . .	186
c) Ausübung des Rücktrittsrechts . . . . .	187
d) Rechtsfolgen des erklärten Rücktritts . . . . .	187
Lösungshinweise zu den Fällen in § 9 . . . . .	188
§ 10. Ausgewählte vertragliche Schuldverhältnisse . . . . .	198
I. Überblick über die im BGB geregelten Vertragstypen . . . . .	198
II. Kauf- und Werkvertrag als Prototypen . . . . .	199
1. Hauptpflichten des Kaufvertrags . . . . .	199
2. Nacherfüllungspflichten des Verkäufers . . . . .	199
3. Besondere Verbraucherrechte . . . . .	202
4. Besonderheiten des Werk- und Reisevertrags . . . . .	203
a) Der Werkvertrag . . . . .	203
b) Der Pauschalreisevertrag . . . . .	205
Lösungshinweise zu den Fällen in § 10 . . . . .	207

## **5. Kapitel. Außervertragliche Schuldverhältnisse**

§ 11. Besitz und Eigentum . . . . .	209
I. Gegenstand und Prinzipien des Sachenrechts . . . . .	210
1. Grundlagen . . . . .	210
a) Die Sache . . . . .	210
b) Besitz und Eigentum . . . . .	211
2. Sachenrechtliche Grundsätze . . . . .	212
a) Trennungs- und Abstraktionsprinzip . . . . .	212
b) Bestimmtheits- und Publizitätsprinzip . . . . .	213
c) Numerus clausus der Sachenrechte . . . . .	214
II. Der dingliche Anspruch . . . . .	215
1. Besitzschutzansprüche . . . . .	215
2. Ansprüche aus dem Eigentum . . . . .	216
a) Herausgabeanspruch . . . . .	216
b) Schadens-, Nutzungs- und Aufwendungsersatzansprüche . . . . .	216
c) Beseitigungs- und Unterlassungsanspruch . . . . .	217
III. Eigentumserwerb . . . . .	217
1. Erwerb von Mobiliareigentum . . . . .	217
a) Einigung . . . . .	218
b) Übergabe . . . . .	218
c) Erwerb vom Nichtberechtigten . . . . .	220
2. Erwerb von Grundeigentum . . . . .	220
a) Auflassung . . . . .	221
b) Eintragung . . . . .	221
c) Der Erwerb vom Nichtberechtigten . . . . .	221
IV. Sicherungsrechte . . . . .	222
1. Das Pfandrecht . . . . .	222
2. Die Sicherungsübereignung . . . . .	222
3. Eigentumsvorbehalt und Anwartschaftsrecht . . . . .	223
4. Grundschuld und Hypothek . . . . .	224
Lösungshinweise zu den Fällen in § 11 . . . . .	225

§ 12. Ungerechtfertigte Bereicherung . . . . .	228
I. Grundlagen des Bereicherungsanspruchs . . . . .	228
II. Leistungskondiktion . . . . .	228
1. Etwas erlangt . . . . .	228
2. Leistung . . . . .	229
3. Ohne Rechtsgrund . . . . .	229
4. Ausschluss des Anspruchs . . . . .	230
5. Mehrpersonenverhältnisse . . . . .	230
a) Leistungskette . . . . .	230
b) Anweisungsfälle . . . . .	231
III. Eingriffskondiktion . . . . .	232
1. Die allgemeine Eingriffskondiktion . . . . .	232
2. Verfügung eines Nichtberechtigten . . . . .	232
IV. Verhältnis von Leistungs- und Eingriffskondiktion . . . . .	233
V. Inhalt des Bereicherungsanspruchs . . . . .	234
1. Herausgabe des Erlangten und Wertersatz . . . . .	234
2. Entreicherung . . . . .	235
3. Sonderfälle . . . . .	235
a) Verschärfte Haftung . . . . .	235
b) Unentgeltliche Zuwendung . . . . .	235
Lösungshinweise zu den Fällen in § 12 . . . . .	236
§ 13. Recht der unerlaubten Handlung und Gefährdungshaftung . . . . .	238
I. Grundlagen . . . . .	238
II. Haftung aus verschuldetem Unrecht . . . . .	238
1. Haftungsbegründender Tatbestand . . . . .	238
a) Verletzung absolut geschützter Rechte . . . . .	238
b) Schutzgesetzverletzung . . . . .	242
c) Vorsätzliche sittenwidrige Schädigung . . . . .	242
2. Rechtswidrigkeit . . . . .	243
a) Grundlagen . . . . .	243
b) Rechtfertigungsgründe . . . . .	244
3. Verschulden . . . . .	244
a) Deliktsfähigkeit . . . . .	244
b) Verschuldensmaßstab . . . . .	245
4. Vorliegen eines Schadens . . . . .	245
5. Kausalität . . . . .	245
III. Haftung aus unerlaubter Gefährdung . . . . .	246
1. Haftungsbegründender Tatbestand . . . . .	246
a) Tierhalterhaftung . . . . .	246
b) Haftung des Kraftfahrzeughalters . . . . .	247
2. Vorliegen eines Schadens . . . . .	247
3. Kausalität . . . . .	248
IV. Inhalt des Schadensersatzanspruches . . . . .	248
Lösungshinweise zu den Fällen in § 13 . . . . .	248

## C. Öffentliches Recht

### 6. Kapitel. Einführung

§ 14.	Begriff und Gegenstandsbereiche des öffentlichen Rechts . . . . .	250
	I. Zur Unterscheidung von öffentlichem Recht und Privatrecht . . . . .	250
	II. Zur Unterscheidung von Staat und Verfassung . . . . .	253
	III. Zur Unterscheidung von Verfassungsrecht und Verwaltungsrecht . . . . .	257
§ 15.	Internationalisierung und Europäisierung . . . . .	258
	I. Offene Staatlichkeit und Völkerrechtsordnung . . . . .	258
	II. Europäische Union und europäisiertes öffentliches Recht . . . . .	259

### 7. Kapitel. Staatsorganisationsrecht

§ 16.	Verfassungsprinzipien . . . . .	268
	I. Parlamentarische Demokratie . . . . .	268
	II. Rechtsstaat . . . . .	272
	III. Sozialstaat . . . . .	274
	IV. Bundesstaat . . . . .	275
§ 17.	Verfassungsorgane . . . . .	276
	I. Bundestag . . . . .	276
	II. Bundesrat . . . . .	278
	III. Bundesregierung . . . . .	278
	IV. Bundespräsident . . . . .	279
	V. Bundesverfassungsgericht . . . . .	280
§ 18.	Verfassungsfunktionen . . . . .	281
	I. Gesetzgebung . . . . .	281
	II. Regierung . . . . .	284
	III. Verwaltung . . . . .	284
	IV. Rechtsprechung . . . . .	287

### 8. Kapitel. Grundrechte

§ 19.	Allgemeine Grundrechtslehren . . . . .	288
	I. Entwicklung und Bedeutung . . . . .	288
	II. Grundrechtstheorie und Grundrechtsfunktionen . . . . .	289
	III. Grundrechtsträgerschaft und Grundrechtsverpflichtung . . . . .	291
	IV. Grundrechtsgewährleistungen, Eingriff und Eingriffsrechtfertigung . . . . .	293
	V. Grundrechtsschutz und Verfassungsbeschwerde . . . . .	295
§ 20.	Einzelne Grundrechte . . . . .	297
	I. Menschenwürde . . . . .	297
	II. Persönliche Freiheit . . . . .	298
	III. Gleichheitsrechte und Rechte politischer Partizipation . . . . .	302
	IV. Religions- und Weltanschauungsfreiheit . . . . .	305
	V. Kommunikationsfreiheiten . . . . .	308
	VI. Kunst- und Wissenschaftsfreiheit . . . . .	311
	VII. Ehe, Familie, Erziehung und Schule . . . . .	313
	VIII. Versammlungs- und Vereinigungsfreiheit . . . . .	316
	IX. Berufsfreiheit . . . . .	319
	X. Eigentumsfreiheit . . . . .	322



XI. Ausbürgerung, Auslieferung und Asylrecht	325
XII. Judizielle Grundrechte und Verfahrensrechte	326

## 9. Kapitel. Verwaltungsrecht

§ 21. Grundlagen und Grundbegriffe	328
I. Verwaltung	329
II. Freiheit und Bindung der Verwaltung (Ermessen und Beurteilungsspielraum)	331
III. Das subjektiv-öffentliche Recht und das Verwaltungsrechtsverhältnis	335
§ 22. Handlungsformen	335
I. Exekutive Normsetzung	336
II. Verwaltungsakt	338
III. Verwaltungsvertrag	343
IV. Schlichtes Verwaltungshandeln	346
§ 23. Verwaltungsorganisation, Verwaltungsverfahren und Verwaltungsrechtsschutz	346
I. Verwaltungsorganisation	347
II. Verwaltungsverfahren	349
III. Verwaltungsrechtsschutz	351
§ 24. Wesentliche Rechtsgebiete im Überblick	356
I. Polizeirecht	356
II. Baurecht	365
III. Kommunalrecht	370

## D. Strafrecht

### 10. Kapitel. Einführung

§ 25. Allgemeine Grundsätze	374
I. Strafrecht in den Medien	374
II. Einordnung des Strafrechts in unser Rechtssystem	375
III. Das Strafrecht in der juristischen Ausbildung	375
IV. Überblick über die verschiedenen Bereiche des Strafrechts	376
§ 26. Aufgabe des Strafrechts und Sinn und Zweck von Strafe	378
I. Aufgabe des Strafrechts	378
II. Sinn und Zweck von Strafe	380
1. Absolute Straftheorien	381
2. Relative Straftheorien	381
3. Vereinigungstheorien	381
§ 27. Strafrecht und Verfassungsrecht	382
I. Der Grundsatz „nulla poena sine lege“	382
1. Die Unzulässigkeit von Gewohnheitsrecht (nulla poena sine lege scripta)	383
2. Das Bestimmtheitsgebot (nulla poena sine lege certa)	383
3. Das Rückwirkungsverbot (nulla poena sine lege praevia)	383
4. Das Analogieverbot (nulla poena sine lege stricta)	384
II. Weitere ausdrücklich normierte Verfassungsgrundsätze	385
III. Nicht ausdrücklich normierte Verfassungsgrundsätze	385

## **11. Kapitel. Der Allgemeine Teil des Strafrechts**

§ 28.	Grundlagen des Allgemeinen Teils	386
	I. Allgemeines	386
	II. Aufbau einer Strafnorm	386
	III. Elemente einer Straftat	387
	IV. Geltungsbereich des deutschen Strafrechts	392
	1. Grundlagen	392
	2. Anknüpfungspunkte	393
§ 29.	Der strafrechtliche Tatbestand	395
	I. Grundlagen	395
	II. Überblick über verschiedene Deliktsarten	397
	III. Die menschliche Handlung	401
	IV. Die Kausalität	403
	V. Die objektive Zurechnung	405
§ 30.	Vorsätzliches und fahrlässiges Verhalten	408
	I. Einführung	408
	II. Arten des Vorsatzes	409
	III. Besondere Erscheinungsformen des Vorsatzes	410
§ 31.	Die Rechtswidrigkeit	411
	I. Einführung	411
	II. Die Notwehr (§ 32 StGB)	414
	III. Der rechtfertigende Notstand (§ 34 StGB)	417
	IV. Die Einwilligung	419
	V. Sonstige Rechtfertigungsgründe	420
§ 32.	Die Schuld	422
§ 33.	Der Versuch	426
§ 34.	Das Unterlassungsdelikt	434
§ 35.	Der Irrtum im Strafrecht	438
§ 36.	Täterschaft und Teilnahme	442
	I. Täterschaft	442
	II. Anstiftung	445
	III. Beihilfe	448
§ 37.	Sonstige Fragen des Allgemeinen Teils	450
	I. Die vierte Ebene der Strafbarkeit	450
	II. Konkurrenzen	451
	III. Wahlfeststellung	454

## **12. Kapitel. Der Besondere Teil des Strafrechts**

§ 38.	Grundlagen des Besonderen Teils	455
§ 39.	Straftaten gegen das Leben	456
§ 40.	Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit	460
§ 41.	Straftaten gegen die persönliche Freiheit und den persönlichen Lebens- und Geheimbereich	464
§ 42.	Straftaten gegen die Ehre	467
§ 43.	Straftaten gegen das Eigentum	469
§ 44.	Straftaten gegen das Vermögen	474
§ 45.	Anschlussdelikte	479
§ 46.	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	481

§ 47. Urkundendelikte .....	484
§ 48. Brandstiftungsdelikte .....	487
§ 49. Verkehrsstraftaten .....	490
§ 50. Straftaten gegen die Rechtspflege .....	493
§ 51. Straftaten gegen den Staat und die öffentliche Ordnung .....	495
§ 52. Amtsdelikte .....	496
§ 53. Sonstige Straftaten im StGB .....	499
§ 54. Straftatbestände des Nebenstrafrechts .....	503

### **13. Kapitel. Sanktionen**

§ 55. Grundlagen des Sanktionenrechts .....	504
§ 56. Exkurs: Jugendstrafrecht .....	506

### **14. Kapitel. Strafverfahrensrecht**

§ 57. Allgemeine Grundsätze .....	509
§ 58. Das strafrechtliche Ermittlungsverfahren .....	513
§ 59. Das strafrechtliche Hauptverfahren .....	515
§ 60. Die Rechtsmittel .....	516
§ 61. Beweiserhebung und Beweisverwertung .....	519

Sachverzeichnis .....	523
-----------------------	-----